

---

Abs. Fraktion Unabhängige Bürger | Am Packhof 2-6 | 19053 Schwerin

Landeshauptstadt Schwerin  
Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Rico Badenschier  
- im Hause -

Schwerin, 26. September 2019

### **Geplante Neubauten und Schließungen der Kita gGmbH**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Badenschier,

im jüngsten Werkausschuss ZGM wurde beschlossen, einen Planungsauftrag für einen Ersatzneubau der Kita gGmbH in der Johannes-Brahms-Straße für die jetzige Kita in der Rudolf-Breitscheid-Straße auszuführen. Hierzu bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist dieses Vorhaben in der Kita-Bedarfsplanung bereits so ausgewiesen?
2. Welche Gremienbeschlüsse gibt es sonst dazu?
3. Gehört das Grundstück der Kita gGmbH? Wenn nein, welche liegenschaftlichen Lösungen sollen wann herbeigeführt werden?
4. Wie beurteilt die Stadtverwaltung die gewählte Liegenschaft
  - a. baurechtlich
  - b. städtebaulich
  - c. jugendhilferechtlich?
5. Welche Alternativen wurden in die Abwägung bezüglich des Standortes einbezogen? Gibt es im Einzugsbereich Paulsstadt freie und geeignete Grundstücke?
6. Inwieweit sind die Eltern der Kinder, die bislang in der Kita „Pumuckl“ der Kita gGmbH in der Rudolf-Breitscheid-Straße 15a betreut werden, bei der Standortfrage beteiligt worden?

7. Sind die Eltern und Mitarbeiter über das Vorhaben grundsätzlich unterrichtet?
8. Sofern das bislang genutzte Grundstück städtisch ist: Welche Nachnutzung ist vorgesehen?
9. Gibt es weitere Vorhaben, Einrichtungen der Kita gGmbH zu schließen und an Ersatzstandorten neu zu errichten?

Mit freundlichen Grüßen



Silvio Horn  
Fraktionsvorsitzender

**Der Oberbürgermeister**

Fraktion Unabhängige Bürger  
Herrn Silvio Horn  
Am Packhof 2-6

19053 Schwerin

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin  
Zimmer: 2.080  
Telefon: 0385 545-2011  
Fax: 0385 545-2009  
E-Mail: mgabriel@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen  
26.09.2019

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Ansprechpartner/in  
Frau Gabriel

Datum  
11.10.2019

## **Geplante Neubauten und Schließungen der Kita gGmbH**

Sehr geehrter Herr Horn,

die an mich mit Schreiben vom 26. September 2019 gerichteten Fragen möchte ich wie folgt beantworten:

### **1. Ist dieses Vorhaben in der Kita-Bedarfsplanung bereits so ausgewiesen?**

Die Kita „Pumuckl“ befindet sich derzeit in einer Innenhoflage. Das Kita-Gebäude ist stark sanierungsbedürftig und genügt weder baulich noch brandschutztechnisch den heutigen Anforderungen. Für einen Ersatzneubau an Ort und Stelle fehlt die bauordnungsrechtliche Erschließung. Der Zugang zur Kita ist derzeit lediglich über ein sog. Notwegerecht, das Gegenstand gerichtlicher Auseinandersetzung war, gesichert. Daher wurde ein Ersatzneubau auf dem städtischen Schulgelände in der Brahmsstraße in die 14. Kindertagesstättenbedarfsplanung 2019 bis 2021 aufgenommen. Diese befindet sich derzeit im Anhörungsverfahren und wird im IV. Quartal in die Gremien eingebracht.

### **2. Welche Gremienbeschlüsse gibt es sonst dazu?**

Zum Vorhaben wurden im Zuge der 14. Kindertagesstättenbedarfsplanung bisher keine Gremienbeschlüsse erwirkt.

Ansonsten ist das Vorhaben mit Beschluss der Stadtvertretung im Wirtschaftsplan 2019/2020 des ZGM verankert und durch das Ministerium für Inneres und Europa M-V bestätigt.

### **3. Gehört das Grundstück der Kita gGmbH? Wenn nein, welche liegenschaftlichen Lösungen sollen wann herbeigeführt werden?**

Das Grundstück ist eine städtische Liegenschaft. Geplant ist eine Grundstücksteilung und eine Überführung des Grundstücks in das Sondervermögen des ZGM.

### **4. Wie beurteilt die Stadtverwaltung die gewählte Liegenschaft**

**a. baurechtlich**

Es bestehen keine Probleme.

**b. städtebaulich**

Es bestehen keine Probleme.

**c. jugendhilferechtlich?**

Der Standort ist für einen Kita-Bau grundsätzlich geeignet. Er ermöglicht zugleich Kapazitätsweiterungen, die Platzbedarfe Neumühler Familien bedienen kann.

**5. Welche Alternativen wurden in die Abwägung bezüglich des Standortes einbezogen? Gibt es im Einzugsbereich Paulsstadt freie und geeignete Grundstücke?**

Für den Ersatzneubau wurden mehrere Alternativen geprüft, die sich aus verschiedenen Gründen, wie bspw. Kosten, Grundstücksbeschaffenheit, realisierbare Baukörper, Kita-Dichte, nicht als vorzugswürdig erwiesen:

- Friedensstraße 41 a, b (privater Eigentümer)
- Voßstraße 15 a (städtisches Eigentum in Innenhoflage)
- Innenhofbereich Rosa-Luxemburg-/Gerhart-Hauptmann-Straße
- Anbau Rückseite Weinert-Schule
- „Parkplatz“ Dr.-Külz-Straße (privater Eigentümer)
- Innenhofbereich Willi-Bredel-/Bertolt-Brecht-Str. (jetziges Stadtarchiv)

Eine darüber hinausgehende und stetige Prüfung freier und geeigneter Grundstücke in der Paulsstadt zeigt keine Ergebnisse, die eine sachgerechte Alternative für den Ersatzneubau der Kita Pumuckl in der Brahmsstraße darstellen könnte.

**6. Inwieweit sind die Eltern der Kinder, die bislang in der Kita „Pumuckl“ der Kita gGmbH in der Rudolf-Breitscheid-Straße 15a betreut werden, bei der Standortfrage beteiligt worden?**

Nach Angaben der Kita gGmbH weiß insbesondere die Elternvertretung der Kita Pumuckl, dass schon seit Langem nach einem Alternativstandort gesucht wird. Dass Baumaßnahmen notwendig sind, ist auch den Eltern bekannt. Die Kita gGmbH wäre sehr gern an bestehendem Standort verblieben, das ist aber aus baurechtlichen Gründen nicht möglich.

**7. Sind die Eltern und Mitarbeiter über das Vorhaben grundsätzlich unterrichtet?**

Dass ein Ersatzgrundstück gesucht wird, ist nach Ausführungen der Kita gGmbH Elternvertretungen und Mitarbeiter/innen bekannt. Ob es die Brahmsstraße sein wird, hängt von der Entscheidung der Stadtvertretung im Rahmen der Kitabedarfsplanung ab. Da eine Schließung der Kita Pumuckl nie angedacht war und ist, ist das Vorhaben in der Brahmsstraße nach Einschätzung der Kita gGmbH alternativlos, da es keine weiteren geeigneten Grundstücke im Umfeld des jetzigen Standortes gibt.

**8. Sofern das bislang genutzte Grundstück städtisch ist: Welche Nachnutzung ist vorgesehen?**

Derzeit bestehen keine Planungen.

**9. Gibt es weitere Vorhaben, Einrichtungen der Kita gGmbH zu schließen und an Ersatzstandorten neu zu errichten?**

Ja, dies betrifft für einen temporären Zeitraum die Kita Gänseblümchen in der Friesenstraße 35 a. Geplant ist, die Brahmsstraße mit 126 Plätzen zu bauen, dann die Kita Gänseblümchen dorthin auszulagern, im nächsten Schritt die Kita Gänseblümchen auf dem bestehenden Grundstück neu zu bauen. Nach Fertigstellung soll die Kita Gänseblümchen in ihre neue Einrichtung und die Kita Pumuckl in die Brahmsstraße ziehen. Darüber hinaus soll auf dem Grundstück der Kita Feldstadtmäuse eine neue Einrichtung gebaut werden.

Für alle drei Einrichtungen im Bestand besteht dringender Handlungsbedarf auf Grund des Bauzustandes. Eine Sanierung der Gebäude wäre unwirtschaftlich und entspricht heute nicht mehr den baulichen Standards für Kindertageseinrichtungen. Des Weiteren könnten Kapazitäten nur verringert und nicht erweitert werden. Eine andere Entscheidung entgegen der Planung würde letztendlich zu mehrjährigen Schließungen führen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier